

PARZELLEN

gefällig?

Text und Zeichnungen
von Fritz Kienappel

Harmloser Wanderer, sieh dich vor; die Welt ist voller Fußangeln, groß sind die Verlockungen dieser Erde und vielfältig die Gestalt ihrer Versuchungen!

Du hast, ein Bürger von bescheidenem Einkommen, einen Sonntagsspaziergang vor die Tore der Stadt gemacht, heraus aus deiner engen Mietwohnung, um die Bürolungenflügel zu lüften, d. h. du bist zuerst eine halbe Stunde Autobus, dann dreiviertel Stunden mit der Stadtbahn gefahren, wie der Großstädter eben ins Grüne fährt und dann — ja, dann, wie du aussteigst, an dem Bahnhof, von wo du sonst per pedes in den

grünen Wald pilgern mußt, steht da ein hübscher kleiner Autobus, und freundliche Leute laden dich zu einer Freifahrt ein, ganz unverbindlich, — du kannst nicht widerstehen!

Also du steigst ein, und man fährt los. Die Gegend wird nach und nach idyllischer, das heißt man sieht weniger Häuser und mehr Bäume, die Wege werden schlechter und die Luft besser. Du schaust sorglos und vergnügt aus dem Fenster, freust dich an jedem Gratiskilometer und staunst über die merkwürdigen Schilder, mit denen man Gottes Natur verschönt hat. Da steht mitten in einem wogenden Roggenfeld ein Weg-



Das Landhaus-Paradies am Töppchensee: Jedem sein Eigenheim!